

Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Töttelstädt am 20.06.2022

Sitzungsort:	Bürgerhaus, Bienstädter Tor 5, 99090 Erfurt-Töttelstädt
Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	19:20 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter/in:	Herr Müller
Schriftführer/in:	Frau Lange

Tagesordnung:

		Drucksachen- Nummer
I.	Öffentlicher Teil	
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 16.05.2022	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR	
6.	Ortsteilbezogene Themen	
7.	Informationen	

1. Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister

Der Ortsteilbürgermeister eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Ortsteilratsmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung vom 16.05.2022 während der Sitzung zur Einsichtnahme in Umlauf gegeben wird.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Es liegen keine Änderungsanträge vor, somit wird nach der vorliegenden Tagesordnung verfahren.

bestätigt Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom
16.05.2022

Zur Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ortsteilrates Töttelstädt werden keine Einwendungen erhoben.

Beschluss:

Die Niederschrift der Ortsteilratssitzung vom 16.05.2022 wird bestätigt.

bestätigt Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

4. Einwohnerfragestunde

Der Bedarf einer Einwohnerfragestunde ist nicht gegeben.

5. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR

Es liegen keine dringlichen Entscheidungsvorlagen zur Beschlussfassung vor.

6. Ortsteilbezogene Themen

Der Ortsteilbürgermeister informiert über folgende Sachverhalte:

■ Aufforstungen in der Gemarkung Töttelstädt

Die Aufforstungsgenehmigung für eine Ödland Fläche westlich von Töttelstädt wurde zwischenzeitlich erteilt. Durchgeführt soll die Aufforstung voraussichtlich am 2. Wochenende im Oktober durch die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald in Zusammenarbeit mit der LEG.

In dem Zusammenhang wird auch gleich eine städtische Fläche (welche für ein Wohngebiet ausgewiesen war) mit aufgeforstet. Auch soll die Aktion über Medien bekannt gemacht und ein Pendelbusverkehr für dieses Wochenende eingerichtet werden.

- Es handelt sich hierbei nicht um Ausgleichsmaßnahmen. Für diese Maßnahmen gibt es ein weiteres Projekt auf einer Fläche in Richtung Grundmühle. Gleichsam wie ein Bürgerwald soll hier entstehen.

Weiterhin erfolgt durch das Tiefbau- und Verkehrsamt die Anpflanzung von Bäumen zu einer Art "Walnussallee".

- Straßenbeleuchtung "Am Westerfeld"

Die Umsetzung der Errichtung der Straßenbeleuchtung "Am Westerfeld" soll nun in diesem Jahr erfolgen. Da in diesem Bereich eine Wasserleitung liegt, konnte bei einem Vororttermin u.a. mit den Stadtwerken Wasser der Sachverhalt geklärt werden.

- Ein noch größeres Problem gibt es in der Nikolaistraße. Hier ist die Leitung für die Straßenbeleuchtung sehr störanfällig, so dass schon mehrfach eine Reparatur erfolgen musste. Durch das wiederholte Ausfallen der Straßenbeleuchtung war die Sicherheit für die Schulkinder beeinträchtigt, da sich in der Nikolaistraße auch die Bushaltestelle befindet. Eine Erneuerung würde für Planung und Umsetzung ca. 1 ½ Jahre dauern.

- Eine auf einem privaten Grundstück stehende Straßenlaterne wird auf den angrenzenden Gehweg versetzt. Die Bearbeitungszeit für die erforderliche verkehrsrechtliche Anordnung beträgt derzeit 6 – 8 Wochen.

- Bushaltestelle "Bienstädter Tor"

In der 2. Jahreshälfte soll der Neubau der Bushaltestelle umgesetzt werden.

☉ Zur heutigen Ortsteilratssitzung sind Herr Horn vom Dezernat Sicherheit und Umwelt sowie Herr Hose Mitglied der Fraktion CDU anwesend, um zu hören welche Probleme und Schwierigkeiten es in den Ortsteilräten gibt und wo sie helfen können. Gleichzeitig bedanken sie sich für die ehrenamtliche Arbeit des Ortsteilrates.

- Einsatzbereitschaft der Freiwilligen Feuerwehr

Zur Sicherstellung der Einsatzbereitschaft (tagsüber) der Freiwilligen Feuerwehr Töttestädt äußert der Ortsteilbürgermeister seine Bedenken, da nicht mehr alle Kameraden im Ort arbeiten. Auch spielt der Altersdurchschnitt eine Rolle.

Herr Horn legt dazu dar, dass in anderen Ortsteilen perspektivisch die Zusammenlegung von Wehren erfolgen muss um sicher zu stellen, dass die Freiwillige Feuerwehren einsatzbereit sind. Deshalb ist eine Umstrukturierung angedacht.

Der Ortsteilbürgermeister berichtet über eine Aktivität an einem Gymnasium in Gebesee. Im Rahmen des Schulunterrichtes gibt es eine Arbeitsgemeinschaft "Feuerwehr" wo 15 bis 16-jährige ihren Grundlehrgang (70 Stunden) machen können. Mit dieser Grundausbildung erreichen sie die Voraussetzung zum Dienstempfänger bei der Freiwilligen Feuerwehr.

- Kindertagesstätte "Weißbachspatzen" Töttestädt

Dem Amt für Geoinformation, Bodenordnung und Liegenschaften lagen Anfang dieses Jahres keine verbindlichen Aussagen des Grundstückseigentümers hinsichtlich der Veräußerung der jetzigen KITA-Fläche vor. Weiteren Informationen liegen dem Ortsteilbürgermeister nicht vor.

Es wird weiterhin berichtet, dass ein leichter Anstieg der Belegungszahlen zu verzeichnen ist.

Durch die Kindertagesstätte wird in diesem Jahr ein Sommerfest durchgeführt.

Herr Hose wird sich nach dem aktuellen Sachstand zur Kindertagesstätte informieren.

- Wohnbaufläche westlich der Straße "Bienstädter Tor"

Für diese Fläche gab es interessierten Vorhabenträger. Ob dieser Vorhabenträger den Antrag auf Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens gestellt hat, ist dem Ortsteilbürgermeister nicht bekannt. Der Ortsteilbürgermeister berichtet, dass durch den gleichen Vorhabenträger Baugrundstücke in Ermstedt für ca. 175.000,00 EUR veräußert werden.

Den Zusammenhang warum die Preise für Baugrundstücke so hoch sind, erläutert Herr Hose. Wünschenswert wäre es, wenn das kleine Wohngebiet in Töttelstädt kommen würde.

- "Panzerblitzer"

Herr Horn bietet an, dass wenn Bedarf zur zeitlichen Aufstellung des Panzerblitzers besteht, der Ortsteilbürgermeister sich an ihn wenden kann.

- illegale Müllablagerungen

Auch hierzu sagt Herr Horn bei Bedarf seine Unterstützung zu.

Der Ortsteilbürgermeister führt aus, dass es ein Müllproblem um Töttelstädt herum gibt. Im Bereich des Weges nach Witterda wird fortwährend Müll abgelagert. Bürger sind bereit diesen Müll einzusammeln. Es besteht aber keine Möglichkeit, diesen Müll ordnungsgemäß zu entsorgen. Dem zuständigen Mitarbeiter des Umwelt- und Naturschutzamtes wurde durch den Ortsteilbürgermeister die Situation erläutert. Es wird geprüft, ob ganzjährig ein verschließbarer Container in Töttelstädt aufgestellt werden kann.

In diesem Jahr wird sich der Ortsteil Töttelstädt an dem World Cleanup Day beteiligen.

- Arbeit des Ortsteilrates

Im Zusammenhang mit der Satzung zur Änderung der Hauptsatzung (Anlage 5 – Ortsteilverfassung) hat der Ortsteilbürgermeister verschiedene Anmerkungen:

- Ortsteilrat bräuchte mehr Kompetenzen und Mitspracherechte zu bestimmten Angelegenheiten

- innerhalb der Stadtverwaltung nur Bittsteller sind

- warum gibt der Ortsteilrat Stellungnahmen / Hinweise ab, wenn es doch anders bzw. nicht gemacht wird (z.B. Radrennen in Töttelstädt) Mit Durchführung des Radrennens gab es für Töttelstädt nur Probleme und Einschränkungen in den letzten Jahren. Der Ortsteilrat möchte, dass dieses Radrennen nicht mehr in Töttelstädt stattfindet. Das Tiefbau- und Verkehrsamt es aber dennoch genehmigt.

- sinnvoll wäre auch wieder die Bereitstellung finanzieller Mittel für Investitionen in den Ortsteilen

- Schaffung einer Haushaltsstelle zur Beantragung von Fördergeldern (z.B. ELER – Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes), welche auch übertragbar sind

- fehlender WLAN-Anschluss im Bürgerhaus

- Zuzüge in den Ortsteilen

Es sollte geprüft werden, ob die Möglichkeit besteht, dass die Ortsteilbürgermeister über Zuzüge in ihrem Ortsteil eine Mitteilung erhalten können.

- Abschließend wurde noch einmal das Thema "Radrennen in Töttelstädt" angesprochen.

Der Ortsteilrat erläutert die Situation.

Durch den Radsportclub Turbine Erfurt e.V. wurden bisher jährlich zweitägige verschiedene Radrennen in Töttelstädt durchgeführt. Der Streckenverlauf führte immer von Töttelstädt (Start) über Zimmersupra – Bienstädt – nach Töttelstädt (Ziel). Wiederholt wurde die Organisation dieser Rennen durch den Ortsteilrat kritisiert. Unter anderem wurden folgende Missstände angesprochen: Parken auf privaten Feldern; wildes Plakatieren; zu wenig Ordner; Sicherheit für die Einwohner von Töttelstädt. Nach Meinung des Ortsteilrates Töttelstädt sollten diese Radrennen nicht mehr in Töttelstädt stattfinden.

Für dieses Jahr liegt noch keine Information vor, ob das Radrennen stattfindet.

7. Informationen

Es liegen keine weiteren Informationen vor.

gez. Silvio Müller
Ortsteilbürgermeister/in

gez. Heike Lange
Schriftführer/in